

Ethik - Klasse 8 - schwer

Thema: Patientenwille und Familienwunsch | Arbeitszeit: ca. 45 Minuten | Kompetenzen: Prinzipien anwenden, Folgen abwägen und Einwände prüfen

Komplexer Fall

Eine schwer kranke Person hat schriftlich bestimmte lebensverlängernde Maßnahmen abgelehnt. Die Familie bittet trotzdem darum, „alles zu versuchen“.

Aufgaben

1. Bestimme die betroffenen Werte, Rechte oder Pflichten.

2. Formuliere den zentralen Konflikt möglichst genau.

3. Vergleiche zwei Handlungsoptionen nach Folgen und Fairness.

4. Triff ein begründetes Urteil und nenne eine Schutzmaßnahme.

5. Formuliere den stärksten Einwand gegen dein Urteil und eine Antwort darauf.

Vollständige Lösungen

Ethik - Klasse 8 - Patientenwille und Familienwunsch

1. Selbstbestimmung, Fürsorge und Trauer.
2. Dokumentierter Wille steht gegen Hoffnung der Angehörigen.
3. Weiterbehandlung kann Zeit geben, widerspricht aber möglicherweise der klaren Entscheidung der Person.
4. Gültigkeit und konkrete Anwendbarkeit fachlich prüfen und den Patientenwillen respektieren; Familie begleiten.
5. Einwand: Menschen ändern ihre Meinung. Antwort: Möglich, doch ohne gegenteilige Hinweise bleibt der dokumentierte Wille zentral.

Kontrolle: Ein starkes Urteil nennt Prinzipien, Folgen, Grenzen, Schutzmaßnahmen und beantwortet einen ernsthaften Einwand.



Lösung online

QR-Code scannen:

<https://uebungsblaetter.sekundarschule-ausleben.de/loesungen/ethik/ethik-k8-067-schwer.html>